



seit 1558

Jena, 26.11.2012

Protokoll der FSR-Sitzung am 26.11.2012

Anwesenheit

gewählte Mitglieder:

- Marcel Dahms
- Ron Hermenau
- Timo Hofmann
- Neele van Laaten
- Wanja Möller
- Martin Reifarth
- Romy Schlage
- Vivian Stefanow
- Lisa Volkmann

beratende Mitglieder:

- Christopher Johne (Senat, RdF, StuRa)
- Marlene Vollmer (RdF)

Gäste:

- Ferdinand Drünert
- Elisa Elstermann
- Thomas Kämpfe (FSR Soziologie)
- Stefanie Licht (FSR Soziologie)
- Gisela Mackenroth (FSR Soziologie)
- Josephine Meurer
- Nils Meyer
- Kay Pfrötscher
- Tom Schmidt
- Michael Siegmann

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit, Protokollkontrolle und Tagesordnung

- Es sind alle gewählten Mitglieder anwesend. Damit ist der FSR beschlussfähig.
- Das Protokoll der Sitzung vom 05.11.2012 wird bestätigt.
- Die Tagesordnung wird mit folgenden Punkten festgelegt:
 2. Auswertung der Semesteranfangsparty
 3. Informationen zur Findungskommission / aus dem Fakultätsrat
 4. Nikolausfeier
 5. BuFaTa
 6. Praktikumsentgelte IOMC
 7. Volleyballturnier

8. FSR-Kom
9. Finanzen
10. sonstiges
11. Nächster Sitzungstermin / Sprechzeiteinteilung

2. Auswertung der Semesteranfangsparty

Die Gäste des FSR Soziologie haben das Wort:

- Diese berichten über den Diebstahl ihrer Kasse, in der sich auch noch Geld der Party befand. Dieses wird von dem durch den FSR Chemie ausgezahlten Gewinn abgezogen. Weiterhin wurden die gleichen Kritikpunkte angemerkt, welche bereits auf der Sitzung vom 05.11.2012 gesammelt wurden. Eine neuerliche gemeinsame Party ist denkbar, die Verbesserung der Kritikpunkte muss dann im Vorfeld bei der neuen Planung geschehen.
- Gesamtgewinn: 346,50 EUR
- Auszahlung an FSR Soziologie 73,25 EUR
- Gewinn FSR Chemie 173,25 EUR
- Die Endabrechnung wird dem FSR Soziologie per Email zugesandt

3. Informationen zur Findungskommission / aus dem Fakultätsrat

Zur Findungskommission:

- Michael berichtet über die Lehrprobe von PD Dr. Deckert im Rahmen des Findungsverfahrens auf eine W3-Professur. Dabei erklärt Michael, dass die Lehrprobe sehr gut war. Auch die normalen Vorlesungen sind besser geworden.
- Die Arbeit der Findungskommission ist beendet.

zum Fakultätsrat:

- Marlene berichtet über die Geschehnisse im Fakultätsrat: Die Universität muss den Etat um 10 % innerhalb der nächsten drei Jahre kürzen. Anschließend soll es "genau so"weitergehen, wobei dem Senat nicht klar ist, ob damit weitere Kürzungen oder die Beibehaltung des Niveaus gemeint ist. Dazu sollen auch Studienrichtungen gestrichen werden.
- Es gab erste Informationen zur Umgestaltung der Fakultätshomepage. Wer diese Umsetzung durchführt und wie diese finanziert wird ist allerdings noch nicht geklärt.

Weiterhin werden durch den FSR Chemie folgende Personen für die Prüfungsausschüsse vorgeschlagen bzw. Personen beauftragt, die nach Interessierten suchen:

Bachelor Chemie:	Neele van Laaten
Master Chemie:	Michael fragt im Jahrgang oder würde es selbst tun
Master Umweltchemie:	Ron erfragt Interesse über den Jahrgangsverteiler
Master Chem. Biologie:	Nils Meyer
Lehramt Regelschule:	Tom fragt Clemens
Lehramt Gymnasium:	Tom Schmidt
Diplom Chemie/Umweltchemie:	Romy und Martin fragen in ihren Jahrgängen nach

4. Nikolausfeier

- Der Nutzungsvertrag für die Veranstaltung der Feier im Innenhof des IAAC wurde vom StuRa unterschrieben, Christopher ist der vor Ort Verantwortliche.

- Die Stiefel wurden erneuert und werden Dienstag von Romy, Ron und Marcel verteilt.
- Der Einkauf wird von Romy und Martin geholt, Kay hat sich zum Fahren bereiterklärt.
- einzukaufen sind:
 - Preis für die schönste Tasse: Süßigkeit oder Kinderpunsch
 - Weihnachtsgebäck
 - 160l Glühwein
- Wanja fragt zuvor noch bei verschiedenen Getränkehandeln nach Preisen.
- Das Aufbauteam (Neele, Timo, Tom, Marlene) trifft sich 16:00 Uhr
- Diese müssen von der AG Beckert die Biertischgarnitur holen, aus dem Fachschaftsraum muss der Grill, der Glühweinkocher, sowie sonstige Utensilien wie Tee, Wasserkocher, Kabeltrommeln und Bechern geholt werden.
- Christopher holt den Glühweinkocher des FSR PAF und bringt diesen zum IAAC
- Kocher soll 16:30 Uhr angemacht werden; Ausschank pünktlich ab 18:00 Uhr
- Die Prämierung der schönsten Tasse ist für 20 Uhr vorgesehen.

Die Ausschankschichten werden wie folgt festgelegt (2 Leute Ausschank, einer Nachfüllen); Weihnachtsmützen wären schön:

18-19 Uhr: Timo, Wanja, Tom
19-20 Uhr: Neele, Marlene, Josephine
20-21 Uhr: Ron, Romy, Nils
21-22 Uhr: Lisa, Ferdinand, Kay
22-23 Uhr: Martin, Christopher, Vivian

5. BuFaTa

- Marlene berichtet über die Ergebnisse und Beschlüsse der BuFaTa Chemie in Dortmund. Für uns wichtig ist die Positionierung der BuFaTa gegen die Einführung von Praktikumsentgelten.
- Die nächsten Tagungen finden in Chemnitz (Sommersemester) und Göttingen (Wintersemester) statt.

6. Praktikumsentgelte IOMC

- Trotz Nichtzahlung ist bisher niemand vom Praktikum ausgeschlossen worden.
- Das weitere Vorgehen muss mit Mike Niederstraßer, StuRa-Prüfungsberatung, abgesprochen werden.
- Das durch den FSR aufgesetzte Schreiben muss in den nächsten Tagen versandt werden.

7. Volleyballturnier

- Die Plakate werden zusammen mit den Stiefeln verteilt.
- Wanja und Vivian helfen vor Ort beim Aufbau.
- Der FSR stellt eine Mannschaft; Teilnehmer: Christopher, Nils, Wanja, Vivian, Marlene, Ron, Josephine
- Ron meldet die Mannschaft an.
- Marlene macht Werbung bei den Erstsemestern.
- Martin macht vor Ort Fotos.

8. FSR-Kom

- Marlene informiert über die Geschehnisse auf der FSR-Kom-Sitzung.

- Die Physiker werden in Friedolin implementiert. Sie beschwerten sich, dass Vorlesungen nicht richtig oder gar nicht abgebildet werden.
- Auch die Biochemiker sollen ein Praktikumsentgelt bezahlen. Deren Dekan ist aber strikt dagegen. Wir sollten Kontakt zur Fachschaft und zum Dekan aufnehmen und unsere Unterstützung anbieten.
- Das Referat für Hochschulpolitik des StuRa wird in den Mensen wieder auf die Zivilklausel aufmerksam machen.
- Es wurden verschiedene Finanzanträge diskutiert.
- Hygiene-Pässe: Fachschaften sollen Interesse und Sinn für sich ergründen.
- Das CHE-Ranking wurde besprochen. Der Fachbereich Soziologie ist komplett ausgestiegen. Marlene wünscht sich dies auch für den Fachbereich Chemie. Weiterhin bereitet sie eine Informationsrunde für die anderen FSR-Mitglieder vor.

9. Finanzen

Finanzanträge:

- für Kabeltrommel über 50 Euro: einstimmig beschlossen
- für Nikolausfeier über 250 Euro: einstimmig beschlossen
- für 20 Brillen eines alternativen Anbieters über 125 Euro: 1 Enthaltung, 8 Für-Stimmen; beschlossen
- zur Unterstützung des Matrikel 2007 über 110 Euro: 5 Enthaltungen, 4 Für-Stimmen; beschlossen (Begründet wurde der dieser Antrag durch ein Vorhandenes Defizit bei der Finanzierung des Chemikerballs)

10. sonstiges

- In einem alten Protokoll soll nachgesehen werden, wie die Finanzierung der FSR-Pullover damals geregelt wurde.
- Der Stempel muss von Christopher noch besorgt werden.
- Es soll eine Inventur- und Pfandliste erstellt werden.
- Die Übergabe der Schlüssel konnte bisher nicht erfolgen und verschiebt sich weiter.
- Die Idee einer Neujahrsparty wurde in einem Meinungsbild abgelehnt (4 dafür, 4 dagegen, Rest Enthaltungen). Dennoch fragen Wanja und Tom nach möglichen Terminen und anderen Fachschaften, die sich daran beteiligen würden.

11. Nächster Sitzungstermin / Sprechzeiteneinteilung

Die nächste Sitzung findet am 10.12.2012 ab 18 Uhr statt.

Sprechzeiten:

- 06.12.2012: keine Aufsicht
- 13.12.2012: Vivian und Lisa
- 20.12.2012: Martin und Marlene

Marcel Dahms
Protokollführer

Ron Hermenau
FSR-Sprecher